

Auf dieser Handlung, welche in öffentlicher Gemeine geschah, ruhete ein eigener Segen. Johannes, welcher für ordinair sowohl den Vortrag an die Gemeine, als die Anrede an die zur Acoluthie Anzunehmenden that, war dabei immer mit einem recht apostolischem Geiste angethan, der alle seine Worte belebte.

Den Beschluß dieses 1764sten Jahres machte er abermals mit der Gemeine in Herrnhut unter Lobben und Danken für die vielfältige Gnadenbeweise in demselben, besonders während des so begnadigten Synodi, wie auch nachher bei der Kommunikation des Verlasses. Beim Eintritt in das neue Jahr flehete er den Heiland in einem Gebet auf den Knien recht inbrünstig an: ferner wie bisher Sein Volk zu führen und zu leiten, und alle Gemeinen unter Christen und Heiden, deren Diener; ja alle Seelen die mit derselben auf einem Grunde stehen, zu segnen und bei dem Worte von Seinem Kreuze zu erhalten; und freute sich in gläubiger Hoffnung, daß die erste schöne Tagesloosung im Jahr: "Tretet nun her und sehet das Heil des Herrn, der mit euch ist," bei Seinem Volke in Erfüllung gehen möge.

### Dreizehnter Abschnitt.

J. v. W. Auffenth. u. Verricht. in der Oberlausiz, Schles. Barbh, Neuw. Ebersd. Holl. u. Engl. B. 1765 b. 1770.

§ 178.

In diesem 1765sten Jahre schränkten sich seine

D d 2

Ger